



# Beschäftigungsförderung und Beschäftigungssicherung in Österreich

Mag. Christa Schweng

Geh's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

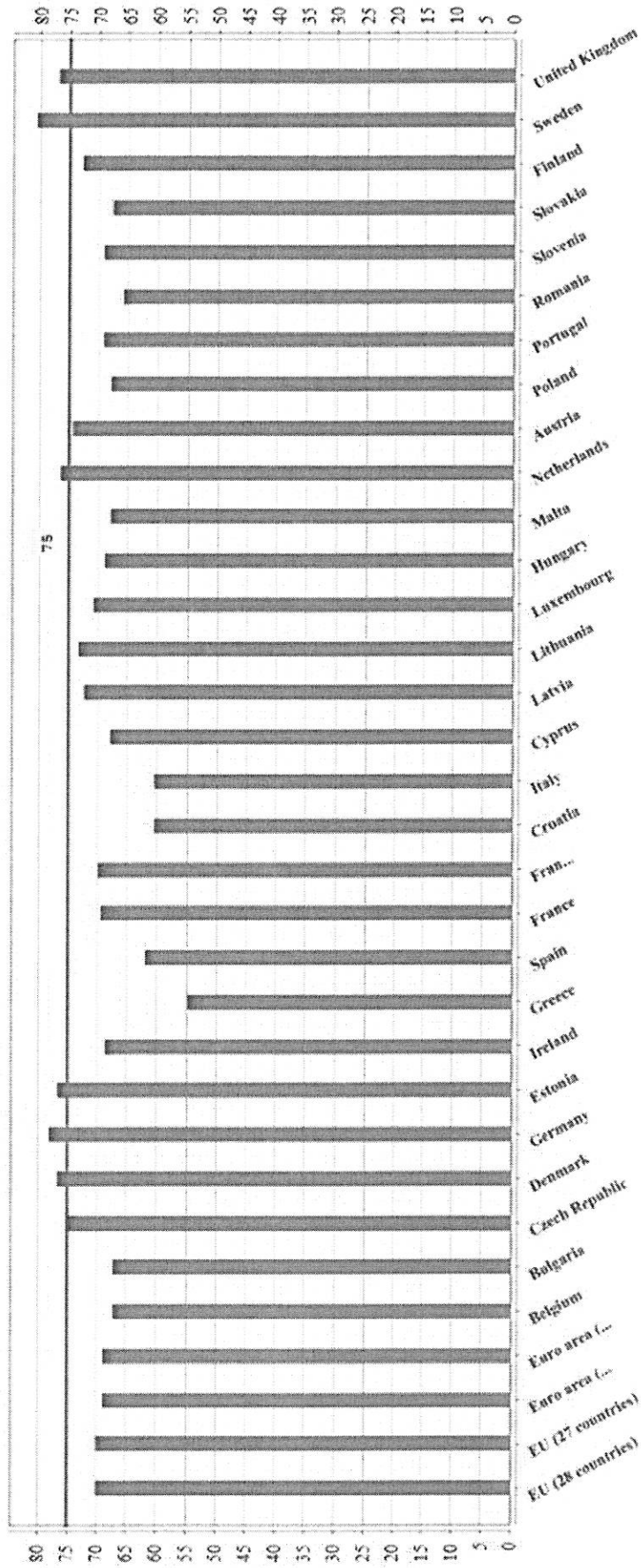
# Inhalt

---

- Überblick über Arbeitsmarkt
- Arbeitslosenversicherung in Österreich
- Beschäftigungsförderung
- Beschäftigungssicherung

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

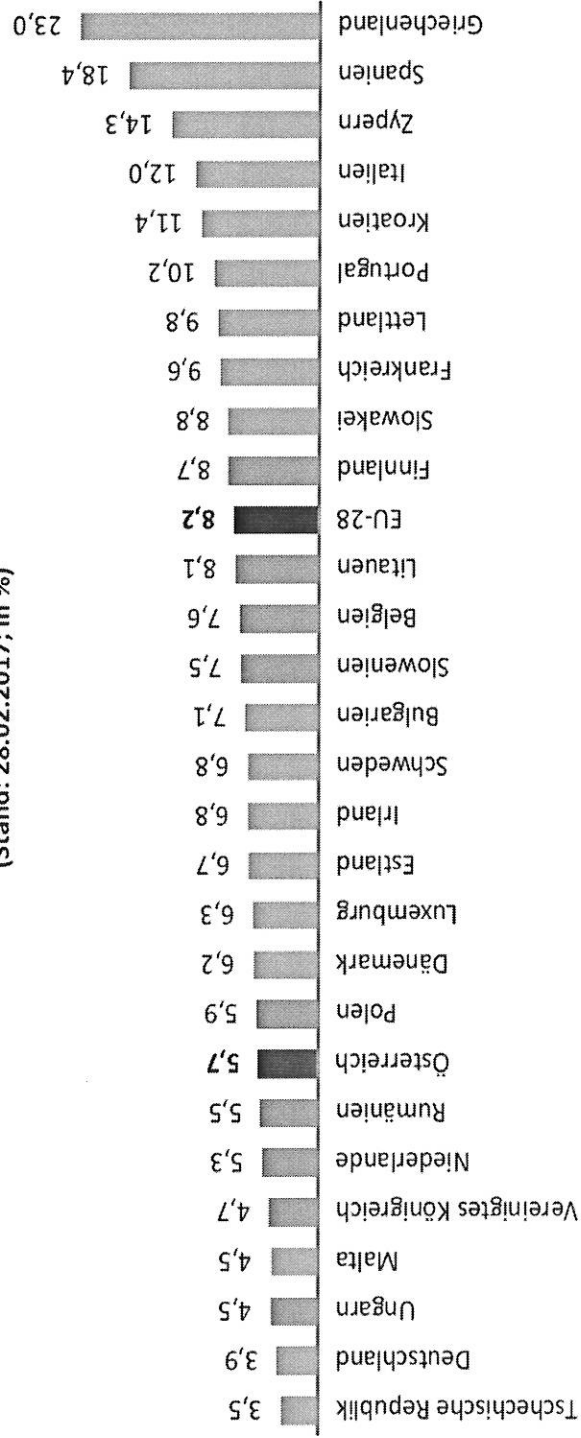
# Beschäftigungsquote 2015



geo

# Arbeitslosenquote Februar 2017

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich  
(Stand: 28.02.2017; in %)



Geh't's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

# Arbeitslosenversicherung in Österreich I

---

- Finanzierung: 6% des Bruttolohnes und der Sonderzahlungen, (3% Arbeitgeber, 3% Arbeitnehmer) - Ausnahmen bei kleineren Einkommen
- Verwaltung: Arbeitsmarktservice (AMS)
  - 1 auf Bundesebene
  - 9 auf Landesebene
  - 104 Regionalorganisationen
  - Sozialpartner (Wirtschaftskammer, Bundeskammer für Arbeiter und Angestellte, Österreichischer Gewerkschaftsbund und Vereinigung der österreichischen Industrie) sind auf allen Organisationseinheiten einbezogen.
- Aufgaben des AMS:
  - Vermittlung bzw.
  - Umschulung der Arbeitnehmer
  - Auszahlung der Arbeitslosenunterstützung
  - Auszahlung von beschäftigungsfördernden bzw. beschäftigungssichernden Maßnahmen an Unternehmen

Geh't's der Wirtschaft gut, geh't's uns allen gut.

# Arbeitslosenversicherung in Österreich II

---

- Anspruch: 52 Wochen Beschäftigung in den 2 Jahren vor der ersten Beantragung, danach 28 Wochen im letzten Jahr vor Beantragung.
- Höhe: ca. 55% des früheren Arbeitseinkommens (maximal von 4.530 €)
- Pflichten des Arbeitslosen:
  - dem AMS für die Vermittlung zur Verfügung stehen
  - arbeitswillig sein
  - Umschulung

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

# Beschäftigungsförderung für Unternehmen

---

- Eingliederungsbeihilfe („Come back“)
  - Arbeitsverhältnisse von Arbeitslosen 45+ oder
  - Arbeitssuchende seit mindestens 12 Monaten
  - Die Förderung hängt von den jeweiligen Gegebenheiten ab, ist in einem Beratungsgespräch zwischen AMS und Unternehmen zu klären.
- Ein-Personen-Unternehmen (EPUs)
  - für die Beschäftigung des ersten Arbeitnehmers wird  $\frac{1}{4}$  des Bruttoentgelts für maximal 1 Jahr vom AMS bezahlt
- Aufnahme von Lehrlingen
  - für Mädchen in Lehrberufen mit geringem Frauenanteil, Benachteiligte, Lehrausbildung mit verlängerter Laufzeit, Erwachsene mit Qualifikationsmängeln kann das Unternehmen bis zu 755 € monatlich für maximal 3 Jahre erhalten



# Beschäftigungsförderung für Unternehmen II

## - geplant

---

- Beschäftigerbonus (voraussichtlich ab 1.7.2017)
  - Für jeden zusätzlich geschaffenen Arbeitsplatz werden den Unternehmen in den nächsten 3 Jahren 50 % der Lohnnebenkosten erstattet
- Beschäftigungsaktion 20.000 (voraussichtlich ab 1.7.2017)
  - Arbeitsaufnahme in Gemeinden und gemeinnützigen Trägern für Langzeitarbeitslose 50+ (Pilotprojekte geplant)

Geh't der Wirtschaft gut, geh't uns allen gut.



# Beschäftigungssicherung I

---

- Kurzarbeit
  - Herabsetzung der Normalarbeitszeit durch Sozialpartnervereinbarung, um Beschäftigung bei unvorhersehbaren und vorübergehenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu sichern.
  - Arbeitgeber bekommt vom AMS die Kosten für die Kurzarbeitsunterstützung bzw. die Qualifizierungsunterstützung ersetzt.
- Qualifizierungsförderung für Beschäftigte
  - Arbeitsmarktpolitisch verwertbare Kurse von mindestens 24 Stunden, die Arbeitnehmerinnen mit Pflichtschulabschluss, Lehrabschluss oder solchen, die älter als 45 sind, höher qualifizieren.
  - Arbeitgeber bekommt 50% der Kurskosten und für Pflichtschulabsolventen auch 50% der Personalkosten.

# Beschäftigungssicherung II

---

- Impulsberatung
  - Finanziert betriebliche Beratung zu Themen wie betriebliche Weiterbildung, Altersgerechtes Arbeiten, Chancengleichheit, Diversität, Sicherung von Arbeitsplätzen bei Kapazitätsschwankungen im Ausmaß von 12 Beratertagen
- Impuls-Qualifizierungsverbund
  - Mindestens 3 Unternehmen schließen sich zusammen, um maßgeschneiderte Qualifizierungsmaßnahmen für ihre Arbeitnehmer durchzuführen. AMS berät und fördert maximal 10 Beratungstage pro Unternehmen.
- fit2work
  - Unterstützung für Unternehmen um proaktiv die Arbeitsfähigkeit Ihrer MitarbeiterInnen zu fördern, zu erhalten und wieder herzustellen (Erkennen von belastenden Einflüssen, um Fehlzeiten und Erfahrungsverlust im Unternehmen zu vermindern, und gesundes Arbeitsklima zu erhalten)

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

---

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Noch Fragen?

Mag. Christa Schweng

T: +43 590900 3524

M: [christa.schweng@wko.at](mailto:christa.schweng@wko.at)

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.